



Bildquelle: © AzmanJaka – istockphoto.com

Zertifikatslehrgang

Fachingenieur Bauprojektmanagement VDI

Construction Project Management Engineer VDI

4 Pflichtmodule

- Einführung ins Bauprojektmanagement
- Projektmanagement in Planung und Ausführung von Bauvorhaben
- Grundzüge des privaten Baurechts und des Nachtrags- und Mängelmanagements
- Führung und Kommunikation in Bauprojekten

+ Zertifikatsprüfung mit Abschlusszertifikat

Unser Leitungs- und Referierendenteam besteht aus Fachleuten aus Lehre und Industrie.

Wähle 3 aus 8 Wahlpflichtmodulen

- Bau-Projektmanagement in der Baupraxis
- Digitale Methoden für Bauleitung und Projektleitung
- Lean Construction
- Crashkurs gestörter Bauablauf
- Überzeugen mit Zahlen Daten Fakten
- Zeit- und Selbstmanagement die Projektleitung
- Nachtrags- und Mängelmanagement nach VOB/B
- Fachgerechte Nachtragsprüfung und -verhandlung

Deine Lehrgangsleitung

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Heuchel, Geschäftsführer, Heuchel Projektmanagement GmbH, Leipzig





Deine Lehrgangsleitung

Dipl.-Ing. (FH) Stefan Heuchel,
Geschäftsführer, Heuchel Projektmanagement GmbH, Leipzig

Deine Experten und Seminarleitung

Dr. Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Sissis Kamarianakis,
Karriere- und Kommunikationscoach, Herten

Rechtsanwalt Dr. jur. Reinhard Voppel,
Partner der Sozietät Osenbrück • Bubert • Kirsten
• Voppel, Köln

Prof. Dr.-Ing. Dr.rer.pol. Thomas Wedemeier,
Prof. Wedemeier – Beratende Ingenieure,
Stadthagen

Weitere Informationen findest du online unter:
www.vdi-wissensforum.de/lehrgaenge/fachingenieur-bauprojektmanagement-vdi

Fachingenieur Bauprojektmanagement VDI

Lasse dein Projekt nicht zur Baustelle werden

Die Anforderungen an den Tätigkeitsbereich der Bauprojektleitung steigen stetig. Somit wird auch ein Überblick, über die technischen Anforderungen des Projektes hinaus, immer wichtiger. Es lassen sich daher die folgenden Ziele und Aufgaben herausstellen, die diesen Umfang verdeutlichen: Planung und Durchführung des Projekts, Vertragsverwaltung, Kosten-, Sicherheits- und Qualitätsmanagement, das ganz praktische Baustellenmanagement und viele mehr. Als „Fachingenieur Bauprojektmanagement VDI“ bist du anschließend in der Lage ein Bauvorhaben ganzheitlich zu betrachten, die breit gefächerten Aufgabenpakete erfolgreich zu bearbeiten und die Kommunikation von der Baustelle bis ins Management zielgruppengerecht zu gestalten. Der Zertifikatslehrgang vermittelt zudem Fachwissen in den folgenden Bereichen:

- Bauspezifisches Projektmanagement
- Die Prozesse auf der Baustelle
- Die Leistungsphasen des Bauprojektes
- Lean Construction
- In der Praxis: Bauauftragskalkulation, Terminplanung, etc.
- Von der VOB, über AHO bis HOAI
- Mängel- und Nachtragsmanagement
- Stakeholdermanagement:
Alle Beteiligten involvieren
- Kommunikationskompetenz: Sachlich und durchsetzungsstark agieren
- Konfliktmanagement



So setzt sich unser Zertifikatslehrgang zusammen:



Pflichtmodul 1

1. Tag 09:00 – 17:00 Uhr | 2. Tag 08:30 – 16:30 Uhr

Einführung ins Bauprojektmanagement

Bauprojektmanagement: Grundbegriffe und übergeordneter Blick

- Projektmanagement und Spezifika bei Bauprojekten
- Aufbau- und Ablauforganisation von Projekten
- Erfolgsfaktoren für eine erfolgreiche Bauabwicklung
- Aufgaben und Pflichten des Bauprojektmanagers
- Überblick über Projektmanagement-Philosophien

Umfeldanalyse und Stakeholdermanagement

- Wer sind meine Stakeholder und warum sind sie für meinen Projekterfolg relevant?
- Schnittstellen zwischen den Projektbeteiligten
- Dokumentation und Kommunikation im Bauprojekt

Risikomanagement und Chancen-Risiken-Analyse

- Risiken in Bauprojekten frühzeitig erkennen
- Methoden der Risikominimierung
- Typische Stolpersteine aus der Praxis

Lean Construction: traditionelles vs. agiles Projektmanagement

- Lean-Prinzipien
- Planung und Steuerung nach dem Last Planner System
- VILLEGO-Simulation
- Termin- und Planungssicherheit gezielt erhöhen
- Transparenz in Bauprojekten schaffen
- Optimierung der Planung und Bauphysik
- Prozessanalyse und Kennzahlenvisualisierung

Strukturiertes Changelogmanagement

- Strategien und Erfahrungen zur Einführung neuer Arbeitsmethoden
- Zielgerichtete Reaktionen auf Veränderungen im Projekt

Das Modul wird begleitet von Übungen, Diskussionen und persönliches Feedback sowie der Reflexion und Fehleranalyse. Außerdem werden Beispiele aus der Praxis besprochen.

Dein Experte und Seminarleiter:
Prof. Dr.-Ing. Dr.rer.pol. Thomas Wedemeier

Dein Nutzen

Für dich als Teilnehmer*in:

- Du erwirbst den vom VDI zertifizierten Titel „Fachingenieur Bauprojektmanagement VDI“.
- Du erwirbst in den 4 Pflichtmodulen fundiertes theoretisches Wissen und profitierst von den praxisorientierten Lehrinhalten.
- Du wählst deinen individuellen Fokus in 3 spezialisierten Wahlpflichtmodulen, passend zum Aufgabenschwerpunkt in deinem Unternehmen.
- Du profitierst von den Kontakten zu den anderen Teilnehmenden und Referierenden aus Forschung und Industrie und baust dein berufliches Netzwerk aus.

Für dich als Entscheider*in, Führungskraft sowie Personaler*in:

- Du erweiterst systematisch das Know-how von Spitzenkräften in deinem Unternehmen, indem du gezielt in die Qualifikation deiner Mitarbeitenden investierst.
- Du präsentierst dich als attraktives Unternehmen für angehende Führungskräfte und bindest wichtige Mitarbeitende an dein Unternehmen.
- Du sicherst dir Wettbewerbsvorteile durch Mitarbeitende mit anerkanntem Qualifizierungszertifikat „Fachingenieur Bauprojektmanagement VDI“.

**Du erhältst die VDI
Richtlinie 6600
Blatt 1 und 2**





Teilnahmevoraussetzung

Die Teilnahmevoraussetzung für den Zertifikatslehrgang und die Prüfung ist ein ingenieurwissenschaftlicher (Fach-)Hochschulabschluss. Darüber hinaus sind mindestens 3 Jahre Berufserfahrung zum Zeitpunkt der Zertifikatsprüfung nachzuweisen. Die Teilnahmequalifikation wird bei Anmeldung durch den VDI geprüft. Weitere Voraussetzung für die Teilnahme an der Zertifikatsprüfung ist der Besuch von 4 Pflicht- und 3 Wahlpflichtmodulen. Solltest du keinen ingenieurwissenschaftlichen (Fach-) Hochschulabschluss vorweisen können, sprich uns gerne an. Bei fehlender Qualifikation und Zulassung werden wir deine Buchung stornieren und du erhältst dein Geld zurück.



Zielgruppe

Der Zertifikatslehrgang „Fachingenieur Bauprojektmanagement VDI“ richtet sich an:

- Auftraggeber und Bauherren
- Bau- und Projekt ingenieur*innen
- Projektleiter*innen und Bauleiter*innen
- Bau- und Fachplaner*innen
- Architekt*innen
- Projektplaner*innen und Planungskoordinator*innen
- Projektsteuerer/ PMO

Von der Teilnahme profitieren insbesondere, Fach- und Führungskräfte, Entscheidungsträger*innen, Manager*innen, Ingenieur*innen, und Mitarbeitende aus den folgenden Bereichen:

- Architektur-, Ingenieur- und Planungsbüros
- Bauabteilungen in Industrie und öffentlicher Verwaltung
- Investoren und Bauherren
- Ausführende Bauunternehmen
- Betreiber von Immobilien- und Facilitymanagement
- Generalunternehmen

Neben Neu- und Quereinsteiger*innen wendet sich der Zertifikatslehrgang auch an alle technischen Fach- und Führungskräfte, die sowohl Kenntnisse als auch ein aussagekräftiges Zertifikat im Bereich des Bauprojektmanagements erwerben möchten.

Pflichtmodul 2

1. Tag 09:00 – 17:00 Uhr | 2. Tag 08:30 – 16:30 Uhr

Projektmanagement in Planung und Ausführung von Bauvorhaben

Planungs- und Ausführungsphasen nach HOAI

- Von der Grundlagenermittlung über die Genehmigungsplanung, LV-Erstellung und Vergabe bis zur Objektüberwachung
- Kostengruppen nach DIN276
- Ausrichtung der Projektsteuerungsleistungen auf deren Ergebnisse
- Detaillierung der zu liefernden Resultate
- Erforderliche Personalkapazität in Abhängigkeit verschiedener Projektarten
- Projektleitungsaufgaben, Reporting und Kennzahlen

Bauprojekte strukturiert abwickeln

- GPM Planungsatlas und Phasenplanung HOAI
- Risiken und deren Management
- Projektorganisation: Organigramm, Rollen, Daten
- Der Projektstrukturplan (PSP): funktions- oder objektorientiert und die Klärungsphase
- Liste offener Punkte (LOP) und Protokollwesen: das „living document“ im Bauprojekt
- Terminplanung und Reverse-Planning
- Ressourcen- und Urlaubsplanung
- Kostenplanung im Detail: Leistungseinheiten, Leistungs- und Aufwandswerte
- Baukalkulation: Angebots-, Zuschlags- und Endsummenkalkulation
- Nachtrags-/Claim Management

Übung mit Excel Tool „PM in a nutshell“: Kosten-, Termin- und Ressourcenplanung

Abgrenzung Projektmanagement und Projektsteuerung

- Projektsteuerung als eigenständige Leistungsdisziplin
- 5 Handlungsbereiche der Projektsteuerung
 - Organisation, Informationen, Koordination und Dokumentation
 - Qualitäten und Quantitäten
 - Kosten und Finanzierung
 - Termine, Kapazitäten und Logistik
 - Verträge und Versicherungen
- Projektmanager (Unternehmer im Unternehmen) im Gegensatz zu Projektsteuerer/PMO („Abarbeiter“, Bauherrenvertreter)

Der Baubetrieb: Alltag auf der Baustelle

- Bauablaufplanung und Bauüberwachung
- Ausführung: Formulare, Ablage, Bautagebuch, Bauberatung
- Abnahmen, Teilabnahmen und Mängelverfolgung

Übung: Arbeit an einem realen Bauvorhaben mit Fotos von Praxisbeispielen und Lessons learned

Dein Experte und Seminarleiter:
Dipl.-Ing. (FH) Stefan Heuchel

Pflichtmodul 3

1. Tag 09:00 – 17:00 Uhr | 2. Tag 09:00 – 17:00 Uhr

Grundzüge des privaten Baurechts und des Nachtrags- und Mängelmanagements

Teil 1: Baurecht

- Öffentliches vs. Privates Baurecht
- Gesetze
- Verträge, Vertragsfreiheit, Verhältnis von Vertragsregelungen zum Gesetz und untereinander
 - VOB/B
 - Bedeutung der VOB/C, allgemein anerkannte Regeln der Technik

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

- Was sind AGBs?
- Welche Besonderheiten gibt es bei AGBs?
- Welche Bedeutung haben AGBs im Baubereich?
- VOB/B als Allgemeine Geschäftsbedingung

Honorarregelungen

- HOAI
- AHO für das Projektmanagement

Vergaberecht

- VOB/A, VgV (für Architekten- und Ingenieurleistungen)

Sonstige Regelwerke

- BauFORDSiG, MaBV, WEG, GEG

Vertragsgestaltung

- Grundzüge des Bauvertragsrechts
- Vertragsbeziehungen: Bauunternehmer, Architekten, Materiallieferanten, Subunternehmer
- Vertragstypen: Kaufvertrag, Werkvertrag & Dienstvertrag
- Vertragsschluss
- Vertragsinhalte: Was gehört in einen Vertrag?
- Leistungssoll/Bausoll als entscheidender Bestandteil des Vertrages: Leistungsbeschreibung, Lasten-/Pflichtenhefte
- Wegfall der Geschäftsgrundlage: Umgang mit Materialpreissteigerungen in zukünftigen Verträgen vereinbaren (Preisgleitklauseln)

Für die Praxis: Hilfsmittel, Formblätter & Formulare

Pflichtmodul 3

1. Tag 09:00 – 17:00 Uhr | 2. Tag 09:00 – 17:00 Uhr

Teil 2: Nachträge, Bauzeitverlängerung, Mängel & Qualitätssicherung

Streitvermeidung

- Im Vorfeld: kooperative Vertragsgestaltung
- Streitvermeidung und -lösung während der Bauabwicklung

Überblick über wesentliche Problemfälle

- Leistungssoll – Erfolgssoll, Bedenkenanmeldung, Auslegung von Unterlagen: Wie versteht jemand anders meine Unterlagen?
- Nachträge wegen geänderter/zusätzlicher Leistungen: Voraussetzungen und Folgen
- Baubehinderung und Verzug: Ansprüche der Vertragsparteien
- Mängel, Mängelrechte und Verjährung
- Gesamtschuldnerische Haftung zwischen mehreren Baubeteiligten

- QM-Maßnahmen
- Risikomanagement

Umgang mit Rechtsfragen

- Wo kann ich nachschlagen?
- Ab wann holt man sich Hilfe von einem Juristen?

Die Teilnehmenden werden durchgehend in Diskussionen einbezogen. Insbesondere werden Einzelfragen anhand von Praxisfällen dargestellt, die mit den Teilnehmenden diskutiert werden.

Dein Experte und Seminarleiter:
Rechtsanwalt Dr. jur. Reinhard Voppel



Hinweis

Nach Besuch des ersten Moduls müssen in **maximal zwei Jahren** alle Seminarmodule (4 Pflicht- und 3 Wahlpflichtmodule) absolviert sein, um an der VDI-Zertifikatsprüfung teilzunehmen.

Pflichtmodul 4

1. Tag 09:00 – 17:00 Uhr | 2. Tag 08:30 – 17:00 Uhr

Führung und Kommunikation in Bauprojekten

„Man kann nicht nicht kommunizieren.“

- Was bedeutet Kommunikation?
- Wie nehme ich mich selbst wahr?

Status Quo: Welche Beispiele rund um die Baukommunikation kennst du? Welche Spannungen hast du vor Ort erlebt? Bringe deine Beispiele mit, die wir in der Gruppe diskutieren!

Die Basics der Baukommunikation

- Erfahrungen aus Großprojekten: Wo liegen die Stolpersteine im Bau?
- Sender-Empfänger-Prinzip
- Ansprache der Zielgruppe: Wie kommuniziere ich mit wem?
- Gelingensbedingungen für erfolgreiche Kommunikation

Kommunikationsmodelle

- 4-Ohren-Modell: die Ebenen der Kommunikation
- Gesprächsquadrat: das Kochrezept für die Kommunikation
- Storybrand-Konzept: die Geschichte des Projekterfolgs
- Golden Circle: Was, wie und warum tue ich etwas?
- Dialog vs. Diskussion

Übung: Setze eines der Modelle direkt ein und übe vor Ort.

Baumediation: das beliebte Streitlösungsverfahren im Bereich Planen und Bauen

- Harvard Konzept: sachbezogenes Verhandeln
- Gewaltfreie Kommunikation
- Systemische Mediationsprozesse

Übung: Mediiere vor Ort ein Praxisbeispiel und sei Mediator*in.

Coachingelemente in der Führung

- Die Landkarte des anderen verstehen
- Lebens- und Kompetenzrad
- Aufstellungsarbeit

Teamentwicklung und Teamsteuerung

- Aufbau eines Teams – Wann ist ein Team ein Team?
- GRPI-Modell: die 4 Grundpfeiler der Teamarbeit
- Teamentwicklungsuhr: Jetzt schlägt's 12!
- Gemeinsame Visionsentwicklung

Teamübung: ZIN-Obelisk – An welchem Tag wurde der Obelisk gebaut? Informationen austauschen und miteinander kommunizieren.

Dein Experte und Seminarleiter:
Dr. Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Sissis Kamarianakis

Wähle 3 aus 8 Wahlpflichtmodulen

Wahlpflichtmodul 1

Bau-Projektmanagement in der Baupraxis

- Anwendung der Methoden und Verfahren des Projektmanagements zur Sicherstellung der Projektziele in der Praxis
 - Controllingelemente der Baupraxis
 - Erfolgreiches Führen von Projektteams
 - Gesprächs- und Verhandlungsführung in schwierigen Situationen
 - Konfliktmanagement – Widerstände und Methoden der Überwindung
 - Beispiele und Sonderfälle spezifischer Bauprojekte
- Checklisten, Formulare und Vorlagen für die Projektpraxis

Deine Seminarleitung:

Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. pol. Thomas Wedemeier, Prof. Wedemeier – Beratende Ingenieure Beratungs- und Ingenieurgesellschaft, Stadthagen

Wahlpflichtmodul 2

Digitale Methoden für Bauleitung und Projektleitung

- Umsetzung von Auftraggeber-Informations-Anforderungen für die Bauausführung
 - Konkrete Praxisbeispiele für Planungscoordination, Arbeitsvorbereitung und Baustellenalltag
 - Nutzen und Voraussetzungen für den effizienten Einsatz von BIM
 - Digitale Werkzeuge, u.a. Drohneneinsatz, Aufmaß mit Handy
 - Prozesse und Kompetenzen für eine durchgängige Datennutzung
- Ausblick auf KI, Robotik und 3D-Druck

Deine Seminarleitung:

Dipl.-Ing. Maik Fiedler, BIM-Koordinator, Firmengruppe Max Bögl, Leipzig

Dipl.-Ing. (FH) Alexander Kropp, Abteilungsleiter BIM, Firmengruppe Max Bögl, Sengenthal

Wahlpflichtmodul 3

Lean Construction in der Praxis

- Planung und Steuerung nach dem Last-Planner® System (LPM)
- Methodik der Taktplanung und -steuerung
- Lean-Prozessanalysemethoden
- Elemente und Umsetzung eines Projektsteuerungsraumes
- Gemeinsamkeiten und Synergien von Lean Construction und BIM
- Verbesserungspotenziale erkennen und umsetzen
- Inklusive VDI Richtlinie 2553

Deine Seminarleitung:

Prof. Dr.-Ing. Alexander Lange MBA, Hochschule Karlsruhe Technik und Wirtschaft, Karlsruhe

Wahlpflichtmodul 4

Gestörter Bauablauf – Crashkurs

- Strategien zur Vermeidung von Bauablaufstörungen
- Frühzeitige Erkennung von Bauzeitverzögerungen
- Durchsetzung von strittigen Forderungen
- Abwehr unzureichend aufbereiteter Bauablaufstörungen
- Terminliche und finanzielle Auswirkungen verhindern
- Differenzierung nach BGB und VOB

Deine Seminarleitung:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Mike Gralla, Lehrstuhl Baubetrieb und Bauprozessmanagement, Technische Universität Dortmund

Dr.-Ing. Martin Lücke, Projektleiter, Univ.-Prof. Dr.-Ing. Mike Gralla GmbH, Ingenieurbüro für Bauberatung, Düsseldorf

Du willst andere Schwerpunkte vertiefen? Suche dir gerne die passenden Seminare in unserem Katalog und schreibe uns an. Wir buchen das entsprechende Seminar gerne für dich.

Wahlpflichtmodul 5

Nachtragsmanagement und Mängelmanagement nach VOB/B

- Nachtragsforderungen hinsichtlich ihrer Berechtigung prüfen
- Mit zeitlichen Verzögerungen umgehen
- Rechte und Pflichten bei der Abnahme beurteilen
- Mangelansprüche begründen und abwehren
- Welche Bedeutung hat die VOB/C bei der Vertragsabwicklung

Deine Seminarleitung:
Dr. jur. Reinhard Voppel, Rechtsanwälte
Osenbrück-Bubert-Kirsten-Voppel, Köln

Wahlpflichtmodul 6

Fachgerechte Nachtragsprüfung und -verhandlung

- Grundlegendes und fundiertes Verständnis der Bau- und Nachtragskalkulation
- Nachtragsforderungen auf Basis der Urkalkulation erstellen, prüfen und kritisch hinterfragen
- Preisfortschreibung verstehen und berechnen – angemessene Nachtragspreise ermitteln
- Nachtragsverhandlungen strategisch führen – fair und nachvollziehbar verhandeln

Deine Seminarleitung:
Prof. Dr.-Ing. Michael Engler, squadra+
Schuster Engler Beratende Ingenieure PartG mbB,
Mönchengladbach

Wahlpflichtmodul 7

Überzeugen mit Zahlen-Daten-Fakten

- Der richtige Hebel: Überzeugen mit Expertise und Zahlen-Daten-Fakten (Z-D-F)
- Auf den Punkt gebracht: Z-D-F einfach und verständlich kommunizieren
- Z-D-F wirken lassen: Profi-Tipps für die richtige Darstellung
- Z-D-F emotional übersetzen: Mit Beispielen, Bildern und Stories punkten
- Das stimmt, weil...: Z-D-F als Erfolgsfaktor für Ihre Argumentation

Deine Seminarleitung:
Dipl.- Psychologe Reiner Neumann, Berater,
Trainer, Autor, Rotenburg

Wahlpflichtmodul 8

Zeit- und Selbstmanagement für Projektleiter

- Die Welt wird immer schneller: Optimierte Zeit- und Selbstmanagement
- Analyse des eigenen Arbeitsstils
- Techniken zur Steigerung der Effektivität im Arbeitsalltag
- Zielerreichung durch Priorisierung und Strukturierung
- Am Puls der Zeit im Projekt: Optimierung mit professionellen Methoden

Deine Seminarleitung:
Dipl.-Betriebsw. Hans-Joachim Hahn,
Inhaber Hahn Geschäftsführungs-Coaching,
Bad Kreuznach

Vorbereitungsworkshop (optional)

Im Rahmen des Vorbereitungsworkshops hast du die Gelegenheit, dein erlerntes Wissen aus den Pflichtmodulen für die Zertifikatsprüfung mit Unterstützung der Lehrgangsleitung und im Gespräch mit anderen Teilnehmenden zu vertiefen.

Lerne anhand von Beispielaufgaben die **Fragentypen und die Anforderungen der Zertifikatsprüfung** kennen. Darüber hinaus bietet dir der Vorbereitungsworkshop die Möglichkeit, letzte offene Fragen zu klären. Der Prüfungsvorbereitungskurs ist von 09:00 bis ca. 17:00 Uhr angesetzt und findet **online** statt. Die Teilnahme am Workshop ist optional, wird jedoch empfohlen.

VDI-Zertifikatsprüfung

Der Zertifikatslehrgang zum „**Fachingenieur Bauprojektmanagement VDI**“ schließt mit der Zertifikatsprüfung ab. Die Prüfung setzt sich aus einem schriftlichen Prüfungsteil in Form einer **2-stündigen Klausur** und einem mündlichen Teil zusammen, in dem ein etwa **30-minütiges Fachgespräch** geführt wird.

In der Prüfung muss jede*r Teilnehmende über den im Lehrplan festgelegten Wissensstand verfügen, welcher von der Lehrgangsleitung abgefragt wird. **Prüfungsrelevant sind die 4 Pflichtmodule des Lehrgangs.**

Die Prüfung findet im VDI Haus in Düsseldorf statt und ist i. d. R. von 08:30 bis ca. 16:00 Uhr angesetzt.

Nach Bestehen der Prüfung verleiht dir das VDI Wissensforum das Abschlusszertifikat, welches dich dazu berechtigt, den Titel „**Fachingenieur Bauprojektmanagement VDI**“ zu führen.



Den Zertifikatslehrgang sowie die einzelnen Wahlpflichtmodule kannst du auch als firmeninterne Schulungen buchen. Sprich uns gerne an!

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Zertifikatslehrgang: Fachingenieur Bauprojektmanagement VDI

- Einführung ins Bauprojektmanagement
- Projektmanagement in Planung und Ausführung von Bauvorhaben
- Grundzüge des privaten Baurechts und des Nachtrags- und Mängelmanagements
- Führung und Kommunikation in Bauprojekten

Alle Informationen findest du hier:
[www.vdi-wissensforum.de/
lehrgaenge/fachingenieur-
bauprojektmanagement-vdi](http://www.vdi-wissensforum.de/lehrgaenge/fachingenieur-bauprojektmanagement-vdi)

1111

Feedback zu unseren VDI Zertifikatslehrgängen

„Die umfangreichen Lehrinhalte wurden sehr kompakt und interessant [...] vermittelt. Durch die Wahlmodule konnte man sich die Inhalte nach den eigenen Vorlieben anpassen. Die Pflichtmodule waren ein roter Leitfaden und haben den Wissensdurst sehr gut stillen können. Man konnte interessante Kontakte in alle Richtungen knüpfen. Fazit: Für mich ein sehr gelungener und lohnender Lehrgang.“

Christian Bauer, XENON

.....

	Lehrgangsteilnehmer*in	VDI-Mitglied
(je) Pflichtmodul 1 - 4	EUR 1.690,-	EUR 1.590,-
Workshop	EUR 1.190,-	EUR 1.140,-
Prüfungsgebühr Zertifikatsprüfung	EUR 790,-	EUR 740,-
(je) Wahlpflichtmodul	Lehrgangsteilnehmer*in	VDI-Mitglied
1 - 6	EUR 1.440,-	EUR 1.340,-
7	EUR 1.890,-	EUR 1.790,-
8	EUR 1.990,-	EUR 1.890,-

*Diese Preise gelten bei Lehrgangsstart ab dem 01.01.2025
Preis p./P. zzgl. MwSt.

VDI Wissensforum GmbH

Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf



**Gerne stehe ich dir bei Fragen
zur Verfügung.**

Zoe Bützer
☎ +49 211 6214-123
lehrgang@vdi.de



Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH findest du im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von dir angegebene E-Mail-Adresse, um dich regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn du zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchtest, kannst du der Verwendung deiner Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutze dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung deiner Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Deine Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessierender für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung deiner Daten findest du hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

